



**THE
WORLD
GAMES**
CHENGDU 2025

An aerial photograph of a modern city skyline, likely Chengdu, China, showing numerous high-rise buildings and a large stadium in the foreground.

... OHNE Rock'n'Roll ???

Die jüngsten Entwicklungen lassen Schlimmstes befürchten.

Schock im WRRC Präsidium.

**Brief der WRRC Präsidentin, Miriam Kerpan Izak,
an die WRRC Mitglieder auf Seite 2.**

To whom it may concern

Ljubljana, August 1, 2023

Dear WRRC members,

With a big regret I want to inform you the Rock'n'Roll has been excluded as an official discipline on the next edition of the World Games in China in summer 2025.

We have received the information from WDSF General Secretary on July 10, 2023.

The news was a real shock for the whole Presidium, and we wanted to check and clarify the situation before officially informing our members.

Here are some facts we were able to collect in the meantime:

1. We have asked the WDSF for further explanation, but we have not received any answer.
2. The topic of possible exclusion of Rock'n'Roll as a discipline on the next edition of the World Games in China 2025, was never discussed on WDSF presidium, it wasn't even included on the agenda of any of the meetings.
3. Even other WDSF Presidium members were surprised about this decision, since they were not informed about it, only I (as WDSF presidium member) have received the letter with a copy to WDSF members of managing committee but not to Presidium.
4. Nobody contacted us to discuss the challenges we have faced on the last edition of TWG and about the reservations/worries/challenges for the upcoming games - >and we have been actively involved in resolving the music rights - we had a meeting with a representative of Click & Clear (Denis, Kresimir, Miriam). It is an ongoing process because the rules are mostly set for sports where the competitors perform on their own music the whole event and the other challenge is that they do not have enough useful songs in their inventory for us to use on competitions.
5. We have even contacted representatives of IWGA via different channels to get some explanation, but of course this could be done only unofficially since we are connected to the IWGA via WDSF which is the only official member of the IWGA.
6. The WRRC Presidium had a special meeting after this decision, but we could not find substantial grounds to dispute the decision taken by the IWGA, especially because we don't have any detailed information.

We strongly believe we can come back for the future editions of TWG, but we also need to evolve and expand to make sure we have good couples from all continents and more nations present on our top events, not only on TWG. The presidium's recommendation is that we focus on achieving these goals and then come back to the World Games.

All these is also a major part of our **associated membership contract with WDSF** which will expire at the end of 2024. During the next GM we can discuss about the new contract - what to propose to WDSF, who should do what, what do we expect from each other ...

Kind regards

In the name of WRRC Presidium

Miriam Kerpan Izak
WRRC President



WORLD ROCK'N'ROLL
CONFEDERATION
Miriam Kerpan Izak, President

TURNIERE



WRRC World Cup Boogie Woogie Seniors am 11.08.2023 in Stuttgart (GER)

Die dritte Boogie Woogie Competition in diesem Jahr fand in Deutschland statt. Beim traditionsreichen Turnier in Stuttgart starteten in der Seniors Class 17 Paare aus sechs Nationen. Das ÖRBV-Team bestand aus zwei Paaren und zwei Betreuer. Unser Toppaar aus Oberösterreich tanzte wieder groß auf. Schon in der Vorrunde überließen sie nichts dem Zufall und qualifizierten sich locker direkt fürs Semifinale. Als Sechstplatzierte zogen Bernhard HOFMANN und Eva HOFMANN (TSC Dancing Dots) souverän ins Finale ein. Und konnten diesen Rang auch in der Endrunde erfolgreich verteidigen. Damit sind sie jetzt auch die Sechsten der Weltrangliste. Das zweite Paar im Stuttgarter ÖRBV Team, Earl DUNAR - Elisabeth PASCHEK (RRC Rockstars), belegt Platz 31 in der aktuellen Weltrangliste.



Foto: Martin Pöll



V.l.n.r.: Eva Hofmann, Bernhard Hofmann, Earl Dunar, Elisabeth Paschek, Barbara Fehringer, Martin Pöll

Foto: Martin Pöll



Foto: Martin Pöll

WRRC World Cup Boogie Woogie am 11.08.2023 in Stuttgart	
SENIORS	
7. Platz	FINALE
Bernhard HOFMANN - Eva HOFMANN	
TSC Dancing Dots	
17. Platz	
Earl DUNAR - Elisabeth PASCHEK	
RRC Rockstars	

WISSENSWERTES

Die Auswertung bei den ÖRBV Mini-Formationen

Im vorigen ÖRBV Newsletter haben wir die Funktionsweise des derzeit aktuellen Auswertungssystem der WRRC erklärt, mit dem auch in Österreich fast alle Klassen ausgewertet werden. Nur die beiden Rock'n'Roll Mini-Formationsklassen werden (noch) nach dem alten System berechnet, weil diese Klassen gab es ja bis vor diesem Jahr noch nicht als WRRC Startklassen. Dieses sogenannte Majoritätssystem, welches jahrzehntelang nahezu unverändert zum Einsatz kam, wollen wir in dieser Ausgabe des ÖRBV Newsletters vorstellen.

Werfen wir einen Blick auf den Wertungsscreen für Mini-Formationen Girls (siehe unten). Wir haben hier die Maske für eine Finalrunde (in Qualifikationsrunden gibt es den linken Anzeigebereich nicht). Die Wertungseingabe ist wie im New Judging System in vier Wertungskategorien unterteilt, allerdings nicht weitergehend in Wertungsbereiche aufgesplittet:

- 1 Fußtechnik
- 2 Tanzfiguren & tänzer. Darbietung
- 3 Choreographie, Präsentation
- 4 Abzüge



Foto: Bernd Aschenbrenner

Zusätzlich haben die Wertungsrichter noch zwei Anzeigebereiche:

- 5 Anzeige der Gesamtpunkte
- 6 Anzeige des aktuellen Rankings

Was auffällt ist der Bereich Gesamtpunkte. Diesen gibt es im neuen System natürlich nicht, da es dort ja eine total sinnlose Zahl ist, wie wir im letzten ÖRBV Newsletter kennen gelernt haben. Und da sind wir jetzt ►

<< Prev. heat
Rock 'n' Roll-Miniformation Girls => Final: Heat 4/7
Next heat >>

6

Results		
Sn	Pos	Po.
86	3	24,0
84	1	28,5
80	2	27,0
82	0	0,00
85	0	0,00
81	0	0,00
83	0	0,00

ANZEIGEN

Formation: 82

WERTUNGSKATEGORIEN

1
 Dancing technique / Art
 - - - - - - - - - -

2
 Dance figures and dancing performance
 - - - - - - - - - -

3
 Choreography, entire presentation
 - - - - - - - - - -

4
 Negative points:
 Small mistakes: -2 Big mistakes: -3

 Total neg.:

5
 Total points: Confirm

4

schon beim größten Unterschied: Wir haben es hier nur mit EINER Zahl zu tun, die alle Wertungsbereiche beinhaltet und nicht wie im neuen System, mit einer Vielzahl an einzeln zu berechnenden Wertungsbereichen. Deshalb ist diese Zahl hier alles entscheidend und wird dem Wertungsrichter natürlich angezeigt.

Ein zweiter elementarer Unterschied ist, dass sämtliche Auswertungen auf dem Ranking eines jeden einzelnen Jurors beruhen. Deshalb auch der linke Anzeigebereich, der aber nur in Finalrunden erscheint. Warum, das werden wir gleich erklären.

Im Prinzip gibt jeder Juror eine Platzwertung auf Basis seiner Punktebewertung ab. Die Plätze vergibt natürlich nicht der Wertungsrichter selbst sondern der Computer erstellt auf Basis der absteigenden Punktzahl das Ranking. Sind mehrere Formationen punktegleich, spielt das in den Qualifikationsrunden überhaupt keine Rolle. Aber, und da sind wir schon beim dritten massiven Unterschied zum aktuellen WRRRC-System: Während es im neuen System theoretisch möglich wäre, dass ein Judge auch im Finale für alle (sieben) Paare/Formationen die exakt gleiche Wertung abgibt, ist das im Majoritätssystem nicht möglich. Jeder Platz darf pro Judge nur ein Mal im Finale vergeben werden. Sind mehrere Formationen punktegleich, muss der Wertungsrichter am Ende der Runde entscheiden wie er diese Formationen reihen will. Deshalb auch der linke Anzeigebereich in Finalrunden, der das aktuelle

Ranking des betreffenden Jurors in der Finalrunde anzeigt.

Das Majoritätssystem basiert auf verschiedenen Regeln. Diese Regeln wollen wir im Folgenden durch Erklärungen verständlicher machen und mit Beispielen unterlegen.

Majoritätssystem heißt auf gut Deutsch Mehrheitssystem. Das heißt, entscheidend für die endgültige Platzierung einer Formation sind die Platzziffern der Mehrheit der Wertungsrichter. Die Mehrheit (= Majorität) ist bei sieben Wertungsrichtern mit mindestens vier Wertungen gegeben.

Regel 1

Setzt die Mehrheit der Judges ein Paar/ eine Formation auf den 1. Platz, so ist dieses Sieger. Zweiter ist das Paar/ die Formation, das von der Mehrheit den 2. Platz und besser erhält. Die nächsten Plätze werden nach demselben Prinzip ermittelt.

Diese Regel kommt als erste zur Anwendung. Zuerst müssen wir ermitteln, welche Formation den 1. Platz erreicht hat, dann, wer den 2. Platz errungen hat usw. Zu Beginn wird überprüft, ob eine Formation Majorität auf dem 1. Platz hat. Dazu schaut man bei jeder Formation, wie viele 1 es erhalten hat.

Hat eine Formation eine Majorität auf dem 1. Platz, ist diese Formation auf jeden Fall Sieger. Diese Formation wird in weiterer Folge nicht mehr mitgerechnet, da sie ja ohnehin schon ihre Endplatzierung hat. Beispiel (es geht um den 1. Platz):

	A	B	C	D	E	F	G	Platz
Nr. 25	1	1	1	1	7	7	7	1
Nr. 28	2	2	2	2	1	1	1	

Die Mehrheit der Wertungsrichter hat Formation Nr. 25 auf dem 1. Platz. Trotz dieser "unschönen" Wertung ist diese Formation Sieger, obwohl Formation Nr. 28 eine auf den ersten Blick bessere ("schönere") Gesamtwertung aller sieben Wertungs-



Majoritätssystem - Die Auswertung bei den ÖRBV Mini-Formationen

richter hat. Formation Nr. 25 wird daher nicht mehr weitergerechnet, Nr. 28 tritt mit den anderen Paaren um den 2. Platz an, Vorgangsweise genauso wie beschrieben bzw. wie folgt.

Hat kein Team eine Majorität auf dem 1. Platz, müssen wir als nächstes schauen, ob eine Formation eine Majorität auf dem 1. UND 2. Platz hat. Dabei ist es vollkommen uninteressant, in welchem Verhältnis die Anzahl der 1en zur Anzahl der 2en stehen. Wichtig ist wie viele Wertungsrichter jede Formation am 1. oder 2. Platz gewertet haben. Kommt hier eine Majorität für eine einzelne Formation zustande, ist diese Formation Sieger.

Beispiel (es geht um den 1. Platz):

	A	B	C	D	E	F	G	Platz
Nr. 36	1	2	2	2	7	7	7	1
Nr. 37	3	3	3	3	1	1	1	

Ausgangspunkt: Keine Formation hatte eine Majorität am ersten Platz. Formation Nr. 36 hat eine Majorität an 1. und 2. Plätzen und ist in diesem Fall Sieger. Forma-



ÖRBV Scrutineers gesucht

Um die Besetzung unserer Turniere sicher zu stellen, braucht der Verband mehr Scrutineers. Wir bitten euch, in euren Clubs nachzufragen, ob es Interessenten für diese Turnierfunktion gibt und gegebenenfalls um Rückmeldung an den Verband.



WE WANT YOU
IN OUR
TEAM!

tion Nr. 37 hat auf den ersten Blick eine vielleicht "schönere" Gesamtwertung aller fünf Wertungsrichter aber keine Mehrheit an 1. und 2. Plätzen. Formation Nr. 36 hat ihre Platzierung und wird daher nicht mehr weitergewertet, Nr. 37 geht mit den anderen Formationen ins Rennen um den 2. Platz.

Bei manchen Finalwertungen ist vielleicht jetzt noch immer kein Sieger festzustellen. Dann muss man schauen, ob eine Formation eine Majorität auf den 1., 2. und 3. Plätzen hat.

Regel 2
Haben mehrere Paare/Formationen Majorität, werden die Paare/Formationen nach der höheren Anzahl der die Majorität bildenden Plätze gereiht.

Diese Regel kommt erst dann zur Anwendung, wenn mehr Formationen als eine Majorität haben.

Beispiel (es geht um den 1. Platz):

	A	B	C	D	E	F	G	Platz
Nr. 47	1	1	1	3	7	7	7	2
Nr. 48	3	3	7	7	3	3	3	1
Nr. 49	4	4	4	4	1	1	1	

Ausgangsposition: Bei keiner Formation gab es eine Majorität auf dem 1. Platz. Ebenfalls bei keiner Formation ergab die Auswertung eine Majorität auf den 1. und 2. Plätzen. Deshalb schauen wir, welche Formation eine Majorität auf den 1. 2. und 3. Plätzen hat: Team Nr. 47 hat mit 4 Wertungen zwischen 1. und 3. Platz eine Majorität (4 Wertungen). Team Nr. 48 hat aber ebenfalls eine Majorität auf dem 1. bis 3. Platz (5 Wertungen). Team Nr. 49 hat ▶



keine Majorität (3 Wertungen) und ist für den Siegerplatz nicht mehr zu berücksichtigen. Im Rennen sind noch Nr. 47 mit 4 relevanten Wertungen und Nr. 48 mit 5 relevanten Wertungen. Hier kommt wieder das Mehrheitssystem massiv zur Anwendung: Die größere Mehrheit der Wertungsrichter (5 Personen) haben Nr. 48 zwischen 1. und 3. Platz. Damit ist dieses Team Sieger. Der zweite Platz geht damit an Nr. 47, da ja auch diese Formation bereits eine Majorität hatte. Diese beiden Formationen haben ihre Platzierungen und werden nicht mehr weitergerechnet. Nr. 49 geht ins Rennen um den 3. Platz. Achtung: Um den 3. Platz kommt zuerst wieder Regel 1 zur Anwendung (in diesem Fall Anzahl der Plätze zwischen 1 und 4).

Regel 3

Haben mehrere Paare/Formationen dieselbe Majorität, so wird aus den - für diese Majorität maßgeblichen - Platzziffern die Summe gebildet. Die bessere Platzierung ergibt sich aus der geringeren Platzziffernsumme.

Beispiel (es geht um den 1. Platz):

	A	B	C	D	E	F	G	Platz
Nr. 51	1	1	2	2	7	7	7	1
Nr. 52	3	3	3	1	2	2	2	2.

Nach Regel 1 wurde auf dem 1. Platz keine Majorität erreicht. Auf dem 1. und 2. Platz erreichten zwei Formationen (Nr. 51, Nr. 52) eine Majorität.

Wir wenden jetzt der Reihenfolge nach die Regel 2 an. Diese greift bei diesem Beispiel



Foto: Bernd Aschenbrenner

aber nicht, denn beide Formationen haben eine Majorität auf 4 Wertungen. Jetzt kommt die Regel 3 zur Anwendung: Wir bilden die Ziffernsumme aus den, für die Majorität maßgeblichen Platzziffern:

$$\text{Nr. 51: } 1/1/2/2 = 6$$

$$\text{Nr. 52: } 1/2/2/2 = 7$$

Diese Ziffernsumme wird in das entsprechende kleine Feld des Auswertungsbogens eingetragen. Die geringere Ziffernsumme ist bei Nr. 51 gegeben (6), diese Formation ist Sieger. Nr. 52 wird damit automatisch Zweiter. Für den 3. Platz kommt zuerst wieder Regel 1 zur Anwendung (in diesem Fall 1., 2. und 3. Plätze

Regel 4

Ist bis zur Auswertung nach Regel 3 noch keine Entscheidung möglich, so wird nur für die zutreffenden Paare/Formationen stufenweise die nächstniedrigeren Plätze in die Platzierungsberechnung mit einbezogen.

Beispiel (es geht um den 1. Platz):

	A	B	C	D	E	F	G	Platz
Nr. 68	1	1	2	2	4	7	7	1
Nr. 69	5	5	1	1	5	2	2	2
Nr. 70	2	2	3	3	2	1	3	3

Auf dem 1. Platz hat kein Paar eine Majorität. Auf den 1. und 2. Plätzen haben drei Formationen (Nr. 68, Nr. 69, Nr. 70) eine Majorität. Die Regel 2 ergibt auch kein Ergebnis, da bei allen drei Formationen die Majorität auf 4 Wertungen liegt. Wir wenden der Reihenfolge nach jetzt Regel 3 an und bilden die Ziffernsumme aus den, für die Majorität maßgeblichen Platzziffern:

$$\text{Nr. 68: } 1/1/2/2 = 6$$

$$\text{Nr. 69: } 1/1/2/2 = 6$$

$$\text{Nr. 70: } 1/2/2/2 = 7$$

Die geringere Ziffernsumme ist bei den Formationen Nr. 68 und Nr. 69 (6) gegeben. Diese beiden Formationen müssen jetzt weiter ausgewertet werden, während Nr. 70 nicht mehr gewinnen kann und vorerst nicht weitergerechnet wird. ▶



Für die beiden Sieganwärter kommt jetzt Regel 4 zur Anwendung: Es müssen jetzt die nächstniedrigeren Plätze miteinbezogen werden. In unserem Beispiel bedeutet das, dass wir schauen müssen, wie viele Wertungen die beiden Paare auf den 1., 2. und 3. Plätzen haben. Da keines der beiden Paare eine 3 in der Wertung hat, kommt hier bei beiden Paaren wieder (wie schon bei 1 und 2. Plätzen) 4 heraus. Achtung: Nr. 70 ruht einstweilen und wird daher jetzt nicht mitgerechnet! Wir gehen weiter auf die Plätze 1 bis 4: Nr. 68 hat hier 5 Wertungen, während Nr. 69 wieder nur 4 Wertungen aufzuweisen hat. Nach Regel 2 ist jetzt der Sieger zu bestimmen: Nr. 68 gewinnt durch die größere Anzahl der Platzziffern zwischen 1. und 4. Platz. Den 2. Platz erreicht Nr. 69. Für Nr. 70 bleibt der 3. Platz. Wir haben alle drei

Formationen mit Majorität ausgewertet und wenden uns jetzt den Formationen zu, für die noch keine Endplatzierung ausgerechnet wurde: Wir schauen, Regel 1 folgend, welche Formation eine Majorität auf den Plätzen 1 bis 3 hat.

Regel 5

Ist mit den Regeln 1 bis 4 keine Entscheidung möglich, so liegt eine identische Wertung vor. Die betreffenden Paare/Formationen erhalten denselben Platz.

Jetzt müssten wir die folgende fiktive Finalwertung selbst auswerten können. Die richtigen Platzierungen dieses Beispiels lest Ihr im nächsten ÖRBV Newsletter.

	A	B	C	D	E	F	G	Platz
Nr. 81	3	4	4	4	4	4	4	
Nr. 82	6	1	2	1	5	3	5	
Nr. 83	4	2	6	6	3	2	2	
Nr. 84	1	6	1	3	2	5	6	
Nr. 85	5	5	3	2	1	6	3	
Nr. 86	2	3	5	5	6	1	1	
Nr. 87	7	7	7	7	7	7	7	

Ein Vorteil des Majoritätssystem ist sicherlich, dass es unerheblich ist ob ein Juror "streng" oder "lieb" wertet. Da ja für jede/n Wertungsrichter ein eigenes Ranking erstellt wird, ist es egal ob er/sie tendenziell wenig oder viel Punkte vergibt.

Auch dieses Auswertungssystem versucht, dass Extremwertungen (starke Abweichungen gegenüber der Mehrheit der Wertungsrichter) nicht oder nur sehr wenig ins Gewicht fallen.

In einer der nächsten Ausgaben des ÖRBV Newsletters wollen wir diese Vor- und Nachteile der beiden Auswertungssysteme gegenüberstellen und auch auf Besonderheiten eingehen. ■

ÖRBV Newsletter Abonnement

Als Newsletter-Abonent/in werdet Ihr per Mail darüber informiert, wann der neueste Newsletter kostenlos zum Download bereitsteht. Einfach auf den Button klicken und das Anmeldeformular ausfüllen. Ihr erhaltet kostenlos den Erscheinungstermin des neuesten Newsletters in Eure Mailbox.

Der Artikel entstand in freundlicher Zusammenarbeit mit

- Mag. Sabine Schaller und
- Dipl.Ing. Walter Hochfellner.

TAG DES SPORTS

Österreichs größte Open Air Sportveranstaltung geht am Samstag, 23.09.2023 vor dem Ernst-Happel-Stadion in ihr 22. Jahr. Wie schon im letzten Jahr übernimmt der ÖRBV die Organisation für die Präsentation des österreichischen Rock'n'Roll und Boogie Woogie Tanzsports im Wiener Prater. Der ÖRBV ersucht um eine rege Mithilfe der Vereine. Gesucht werden Mitarbeiter vor Ort und TänzerInnen, die bei den Showblöcken mit den TanzsportlerInnen

des ÖTSV ihr Können dem zahlreichen Publikum präsentieren. Interessierte wenden sich bitte per Mail an die ÖRBV-Geschäftsstelle (geschaeftsstelle@oerbv.at).



Foto: Thomas Fally



Neues ÖRBV Mitglied

Der ÖRBV freut sich einen weiteren Verein im Verband begrüßen zu dürfen. Das Jitterbug Dancing Team aus Oberösterreich ist als Außerordentliches Mitglied dem ÖRBV nach fünfjähriger Abstinenz wieder beigetreten.



WRRC News

WRRC
WORLD ROCK'N'ROLL CONFEDERATION

Hier sind die neuesten Veröffentlichungen des Weltverbandes:

- ★ WRRC Präsidium Meeting, Prag (CZE), 10.03.2023 [PDF](#)
- ★ WRRC Präsidium Online-Meeting, 27.07.2023 [PDF](#)
- ★ WRRC World Cup Yerevan (ARM) - Einladung [PDF](#)
- ★ Letter from President of the WRRC - Miriam Kerpan Izak [PDF](#)

Ehrenverdienstzeichen des ÖRBV

Der Österreichische Rock'n'Roll und Boogie Woogie Tanzsportverband vergibt für besondere Leistungen in ehrenamtlicher Funktion innerhalb des Verbandes Ehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze.

Diese Ehrenzeichen können Personen erhalten, die in ehrenamtlichen Funktionen in einem ÖRBV-Verein oder im Verband tätig sind oder waren. Ein Ehrenzeichen einer Stufe (Gold, Silber, Bronze) kann einer Person nur einmal verliehen werden.

Anträge auf Verleihung eines Ehrenzeichens können von den ÖRBV-Vereinen, den Landesverbänden und von Mitgliedern des ÖRBV-Präsidiums schriftlich eingebracht werden.

Anträge auf Verleihung eines Ehrenzeichens werden durch das Präsidium geprüft und angenommen oder abgelehnt. Die Anträge sind auf der ÖRBV Homepage unter Downloads zu finden. Die Verleihung eines Ehrenzeichens wird mit einer Urkunde bestätigt.

Es gelten folgende Verleihungsvoraussetzungen für Ehrenzeichen:

Das ÖRBV-Ehrenzeichen in Gold, Silber und Bronze wird für besondere Verdienste verliehen, welche Mitglieder des ÖRBV in ehrenamtlichen Funktionen in fachlicher und organisatorischer Hinsicht erbracht haben. Bei der Prüfung der Verdienste sind folgende Kriterien besonders relevant:

- ★ Dauer der Funktion
- ★ Beitrag zur sportlichen Weiterentwicklung des ÖRBV
- ★ Beitrag zur gesellschaftlichen und sozialen Weiterentwicklung des ÖRBV
- ★ Beitrag zur Stärkung der Werte des ÖRBV



- ★ Beitrag zur Verankerung und Vernetzung des Sports mit anderen Gesellschaftsbereichen

Für die einzelnen Stufen gelten zu den genannten Kriterien folgende Anwendungsbereiche:

EHRENZEICHEN IN GOLD:

- ★ Leistungen für den Gesamtverband ÖRBV (mindestens 5 Jahre als Verbandsfunktionär) oder
- ★ eine Tätigkeitsdauer in Mitgliedsvereinen des ÖRBV von mindestens 20 Jahren oder
- ★ Funktionär an ÖRBV Turnieren von mindestens 20 Jahren

EHRENZEICHEN IN SILBER:

- ★ Leistungen für ÖRBV-Vereine (mind. eine Tätigkeit oder ein Event mit Auswirkungen auf den Verband – z.B. offizieller Veranstalter laut Turnierausschreibung, Organisation Nationalteamtrainings) oder
- ★ eine Tätigkeitsdauer in Mitgliedsvereinen des ÖRBV von mindestens 15 Jahren
- ★ oder
- ★ Funktionär an ÖRBV-Turnieren von mindestens 15 Jahren

EHRENZEICHEN IN BRONZE:

- ★ Leistungen für ÖRBV-Vereine (Leistungen für den eigenen Verein) oder
- ★ eine Tätigkeitsdauer in Mitgliedsvereinen des ÖRBV von mindestens 8 Jahren oder
- ★ Funktionär an ÖRBV Turnieren von mindestens 8 Jahren

Der Antrag zum Ehrenverdienstzeichen des ÖRBV steht auf der ÖRBV Website unter Downloads zur Verfügung und kann auch gleich hier heruntergeladen werden:

[DOCX](#)

NEUES ÖRBV REGISTRIERUNGSFORMULAR

Makro aktivieren
Je nach Excel-Grundeinstellungen: "Inhalt aktivieren" anklicken um das Makro zu aktivieren, damit die Gruppierungen geöffnet werden können. **GARANTIERT KEIN SCHAD-CODE.**

Rechnungsbetrag
Gesamtbetrag der Registrierungsgebühren und Startbücher.

Verein: Mittels Dropdown-Menü den ÖRBV-Verein auswählen.

Vorname
Sobald ihr hier etwas schreibt wird die Registrierungs-Gebühr ausgelöst.

Paare-Startklasse
Mittels Dropdown-Menü die Startklasse auswählen.

+ Formationen / + Mini-Form.
Wenn eine Tänzerin neben dem Paaretanz auch in einer Formation/Mini-Formation startet bitte mittels Dropdown-Menü auswählen.

Startbuch
Egal was ihr hier einträgt ("1", "Ja", "X" ...), es wird die Startbuchgebühr ausgelöst. Also wenn ihr kein Startbuch braucht, bitte nichts eingeben.

Mini-Formationsklasse / Formationsklasse
Mittels Dropdown-Menü die Startklasse auswählen.

Name der 1. Mini-Formation / Name der 1. Formation
Bitte den Formationsnamen eintippseln.

Gruppierungen
Um mehr PaartänzerInnen, Mini-Formationen, Formationen eingeben zu können, bitte auf das erste "+"-Symbol klicken usw.

ÖRBV Registrierungsformular
Das ÖRBV Registrierungsformular wurde überarbeitet und komfortabler gestaltet. Es steht auf der ÖRBV Website unter Downloads zur Verfügung und kann auch gleich hier heruntergeladen werden: **ZIP**
Anmerkung: Die Reihung der Vereine im Dropdown-Menü "Verein" wurde absteigend nach der Anzahl der Starter in der Rangliste 2022-12 vorgenommen.

NEWSLETTER 2023-09



GROßER PREIS VON SALZBURG

Rock'n'Roll Akrobatik und Boogie Woogie Turnier

30.09.2023

SPORTHALLE ALPENSTRASSE, 5020 SALZBURG

Vorrunden ab 12:00 Uhr,
Finale Nachwuchsklassen ab 16:00
Finale ab 18:00 Uhr (Hauptveranstaltung)
Erwachsene € 22,00 (VVK € 20,00)
Kinder € 15,00 (VVK € 12,00)
Unter 6 Jahre Eintritt frei!
Tickets unter office@jailhouse.at



ASKÖ 



STADT : SALZBURG





Österreichischer Rock'n'Roll und Boogie Woogie Tanzsportverband

ZVR Nr.: 735368487
1220 Wien, Plecnikweg 22
Web: <http://oerbv.at>
Email: info@oerbv.at

Member of

